

Fach	Wirtschaftsingenieurwesen
Abschlussgrad	Bachelor of Science
Hochschule	Fachhochschule Aachen
Datum der Akkreditierung	17.08.2009
Dauer der Akkreditierung	30.09.2014
Start des Studienbetriebs	Wintersemester 2009/10
Kategorisierung (nur für Masterstudiengänge relevant)	<input type="checkbox"/> konsekutiv <input type="checkbox"/> nicht-konsekutiv <input type="checkbox"/> weiterbildend
Akkreditiert als Teil eines Mehrfächerstudiengangs?	<input type="checkbox"/> ja <input checked="" type="checkbox"/> nein
Fachbereich	Fachbereich Maschinenbau und Mechatronik
Kontakt	Prof. Dr. Martina Klocke Telefon: 0241-6009-52459 E-Mail: klocke@fh-aachen.de
Auflagen	<ol style="list-style-type: none"> 1. Im Studiengang müssen integrative Elemente eingeführt werden, die das Systemverständnis verbessern. 2. Das Modulhandbuch muss ergänzt und überarbeitet werden.
Auflagen erfüllt?	Die Auflagen wurden umgesetzt.
Profil des Studiengangs	<p>Der Bachelor-Studiengang „Wirtschaftsingenieurwesen“ ist als siebensemestriger Studiengang angelegt. Es werden 210 Credits erworben. Als Abschlussgrad wird „Bachelor of Science“ verliehen.</p> <p>Ziel des Studiengangs ist es, die Absolventinnen und Absolventen in die Lage zu versetzen, eigenverantwortlich und in interdisziplinärer Zusammenarbeit komplexe Aufgaben im Bereich Organisation, Planung und Steuerung in Unternehmen und Verwaltungen zu meistern. Sie begreifen das Unternehmen als komplexes System und lernen, sowohl technische als auch wirtschaftliche, soziale und rechtliche Aspekte bei der Lösung von Aufgaben zu berücksichtigen. Der Studiengang bietet Vertiefungsmöglichkeiten in den Studienschwerpunkten „Wirtschaftsingenieur“ und „Vertriebsingenieur“.</p> <p>Zulassungsvoraussetzungen für den Studiengang sind die allgemeine oder Fachhochschulreife bzw. als gleichwertig anerkannte Bildungsabschlüsse. Daneben müssen die Studierenden eine praktische Tätigkeit im Umfang von 12 Wochen nachweisen, von denen 8 vor Aufnahme des Studiums liegen müssen.</p> <p>Das Studium besteht aus Modulen, die naturwissenschaftliche, ingenieurwissenschaftliche, wirtschaftswissenschaftliche und rechtswissenschaftliche Grundlagenfächer sowie Angebote für die Vertiefungsrichtungen beinhalten. Im siebten Semester werden ein Praxisprojekt sowie die Bachelor-Arbeit und das zugehörige Kolloquium</p>

**Zusammenfassende
Bewertung**

absolviert. Ins Curriculum integriert sind fächerübergreifende Kompetenzen wie Präsentations- und Arbeitstechniken oder Technisches Englisch.

Im Rahmen einer Master-Arbeit an der FH Aachen wurde der Bedarf an Wirtschaftsingenieuren erhoben, wobei 30 Unternehmen befragt wurden. Als Ergebnis wird festgehalten, dass sowohl ein hoher Bedarf an Wirtschafts- als auch an Betriebsingenieuren besteht. Verbindungen zum Arbeitsmarkt bestehen in den beiden beteiligten Fachbereichen Maschinenbau und Mechatronik sowie Wirtschaftswissenschaften durch Beiräte aus Vertretern der regionalen Wirtschaft.

Die Ziele des Studiengangs sind überzeugend und transparent dargestellt. Sie sind wissenschaftsadäquat und orientieren sich an den fachlichen und überfachlichen Bildungszielen, die dem im Qualifikationsrahmen für deutsche Hochschulabschlüsse formulierten Qualifikationsniveau dieses Abschlussgrades entsprechen.

Der Zuschnitt des Curriculums ist zielführend im Hinblick auf die definierten Bildungsziele. Es umfasst die Vermittlung von fach- und fachübergreifendem Wissen. Besonders hervorzuheben ist die angestrebte anspruchsvolle Ingenieurausbildung, u.a. mit Konstruktions-Know-how. Die Studierenden können in dem breit angelegten Studienangebot methodische, systematische und kommunikative Kompetenzen erlernen. Zur besonderen Berufsfeldorientierung tragen die Praxisphase und Projektarbeiten bei.

Der Modulkatalog ist übersichtlich gestaltet und bietet ausreichend Informationen für die Studienplanung. Der Studiengang verfügt in beiden Vertiefungsrichtungen über eine gleichmäßige Verteilung des Workloads. Eine Herausforderung bei der Betreuung besteht in der Zusammenarbeit der beiden beteiligten Fachbereiche. Dabei kann insgesamt von ausreichender Erfahrung bei der Betreuung von interdisziplinären Studiengängen innerhalb der Fachhochschule Aachen wie auch bei den einzelnen Fachbereichen, ausgegangen werden. Insgesamt konnte beim Gespräch mit Studierenden aus beiden Fachbereichen festgestellt werden, dass die Betreuung ausreichend gestaltet wird. Beide Fachbereiche treffen Vorkehrungen, um überschneidungsfreie Stundenpläne und Prüfungsperioden zu gewährleisten.

Die Voraussetzungen zur Durchführung des Studiengangs sind sowohl hinsichtlich der qualitativen als auch quantitativen personellen, sachlichen und räumlichen Ausstattung gegeben.

**Mitglieder der
Gutachtergruppe**

Prof. Dr. Stefan Bleiweis, Hochschule Karlsruhe - Technik und Wirtschaft, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften

Prof. Dr. Gisela Lanza, Universität Karlsruhe (TH), Institut für Produktionstechnik

Gerald Pörschmann, OWL Maschinenbau e.V., Bielefeld (Vertreter der Berufspraxis)

Helge Klapper, Technische Universität Dresden (Studentischer Gutachter)

Verfahrensnummer AQAS

20162